

Sitzungsniederschrift

Gremium:	Kreisausschuss
Sitzung am:	Montag, 08.05.2017
Sitzungsort:	Ratssaal der Kreisverwaltung Bad Dürkheim
Sitzungsdauer:	öffentliche Sitzung: 14:30 Uhr - 15:35 Uhr nichtöffentliche Sitzung: 15:36 Uhr - 15:51 Uhr
Art der Sitzung:	öffentlich / nichtöffentlich

Das Ergebnis der Sitzung ergibt sich aus den beigefügten Anlagen.

Niederschriftführer

Vorsitzender

Arno Fickus

Hans-Ulrich Ihlenfeld
Landrat

Anwesend waren:

Landrat Ihlenfeld **als Vorsitzender**

Potje, Claus **Erster Kreisbeigeordneter**
Rüttger, Frank **Kreisbeigeordneter**
Pfuhl, Reinhold **Kreisbeigeordneter (fehlte entschuldigt)**

Mitglieder CDU-Fraktion

Stölzel, Reinhard
Hoffmann, Theo
Wagner, Klaus
Seelmann, Peter
Lorch, Lothar
Schanzenbächer, Elke

Mitglieder SPD-Fraktion

Niederhöfer, Reinhold
Dormann, Jakob
Geis, Ruth
Wode-Buser, Martina
Wolf, Hans Dr.

Mitglieder FWG-Fraktion

Rung-Braun, Heike
Nagel, Arnold

Mitglieder Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen

Werner, Pia

Mitglieder FDP-Fraktion

Langensiepen, Heidi

Mitglieder AfD-Fraktion

Nieland, Iris

Verwaltung:

Herr Martin, Ltd. Staatl. Beamter

Frau Thomas, Abteilung 1
Herr Appel, Abteilung 1
Herr Schwalb, Controlling
Frau Müller, Pressereferentin

Herr Fickus, Abteilung 1, als Niederschriftführer

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Neuwahl von Vertretern in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes "Sparkasse Rhein-Haardt"
Vorlage: 015/2017
2. Zentrales Controlling Kreisverwaltung Bad Dürkheim;
Bericht I. Quartal 2017
Vorlage: 049/2017
3. Jahresabschluss 2016;
Information über das vorläufige Rechnungsergebnis
Vorlage: 048/2017
4. Mitteilungen und Anregungen

Nicht öffentlicher Teil:

Planungsangelegenheiten

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden, eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Auf Befragen wurden keine weiteren Wünsche zur Tagesordnung gestellt.

Öffentlicher Teil:

Niederschrift	
zu Tagesordnungspunkt Nr. 1	Drucksache 015/2017
Gremium:	Kreisausschuss
Sitzung am:	Montag, 08.05.2017

Sitzung / Abstimmung :		
<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input type="checkbox"/> entscheidend <input checked="" type="checkbox"/> beratend	<input checked="" type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input checked="" type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input checked="" type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input checked="" type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit:	
__ JA-Stimmen	__ Nein-Stimmen	__ Enthaltungen

Tagesordnung:
Neuwahl von Vertretern in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes "Sparkasse Rhein-Haardt"

Beschluss:
Die in der Vorlage benannten Personen werden als Vertreterinnen und Vertreter des Landkreises Bad Dürkheim in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Sparkasse Rhein-Haardt“ gewählt.

Ausschließungsgründe:

Sonstige Vermerke gem. § 26 Abs. 1 Nr. 9 GO des KT:

Der Vorsitzende verweist auf die Ausführungen in der Beschlussvorlage, die den Sachverhalt und die rechtlichen Hintergründe für die Neuwahl darstellen. Es herrscht Einvernehmen, dass kein Beratungsbedarf besteht und direkt die Beschlussfassung erfolgen kann.

Es wurde durch einstimmigen Beschluss festgelegt, die Wahl offen, durch Handzeichen, durchzuführen (vgl. § 40 Abs. 5 i.V.m. § 33 Abs. 5 letzter Halbsatz LKO).

Das Stimmrecht des Vorsitzenden, Landrat Hans-Ulrich Ihlenfeld, ruhte bei der Wahlhandlung gemäß § 29 Abs. 3 Nr. 1 LKO.

Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 2

Drucksache **049/2017**

Gremium:

Kreisausschuss

Sitzung am:

Montag, 08.05.2017

Sitzung / Abstimmung :

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input type="checkbox"/> entscheidend <input type="checkbox"/> beratend	<input type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit:	
<input type="checkbox"/> JA -Stimmen	<input type="checkbox"/> Nein -Stimmen	<input type="checkbox"/> Enthaltungen

Tagesordnung:

Zentrales Controlling Kreisverwaltung Bad Dürkheim;
Bericht I. Quartal 2017

Beschluss:

Die Informationen werden zur Kenntnis genommen.

Ausschließungsgründe:

Sonstige Vermerke gem. § 26 Abs. 1 Nr. 9 GO des KT:

Herr Schwalb stellt den Bericht zum I. Quartal 2017 anhand einer Präsentation, die dieser Niederschrift in der Anlage beigelegt ist, vor. Er weist darauf hin, dass die Ergebnisse bzw. Arbeitsaufträge des zum Controlling durchgeführten Workshops im Bericht aufgeführt sind. Zukünftig plant er die Arbeitsfortschritte der Projekte und Arbeitsaufträge in den Quartalsberichten darzulegen. Ebenfalls weist er darauf hin, dass die Forderungen der Aufsichtsbehörde zum Haushalt 2017 in den Planzahlen bereits berücksichtigt werden.

Da sich das Controlling auf die Finanzrechnung fokussiert, werden 2017 Einzahlungen im Bereich Asyl berücksichtigt, die aufgrund der Abrechnung aus dem Vorjahr geflossen sind. In der Ergebnisrechnung wären diese Einnahmen ins Vorjahr

abzugrenzen, für die Finanzrechnung ist jedoch der tatsächliche Mittelzufluss ausschlaggebend.

Der Vorsitzende umreißt nochmals die Zielrichtung der Quartalsberichte. Sie sollen politischen Entscheidungsträger durch eine frühzeitige Information über die aktuelle Entwicklung in die Lage versetzen, zeitnah auf aktuelle Tendenzen zu reagieren.

Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 3

Drucksache **048/2017**

Gremium:	Kreisausschuss
Sitzung am:	Montag, 08.05.2017

Sitzung / Abstimmung :

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input type="checkbox"/> entscheidend <input type="checkbox"/> beratend	<input type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit:	
<u> </u> JA -Stimmen	<u> </u> Nein -Stimmen	<u> </u> Enthaltungen

Tagesordnung:

Jahresabschluss 2016;
Information über das vorläufige Rechnungsergebnis

Beschluss:

Die Information über das vorläufige Rechnungsergebnis für das Haushaltsjahr 2016 wird zur Kenntnis genommen.

Ausschließungsgründe:

Sonstige Vermerke gem. § 26 Abs. 1 Nr. 9 GO des KT:

Der Vorsitzende erläutert, dass vorläufig von einem positiven Rechnungsergebnis mit einem Plus von rd. 1,2 Mio. € zu rechnen ist. Da sich dies in unterjährigen Sonder-
effekten begründet, war eine Planbarkeit für das Haushaltsjahr 2016 für die
Verwaltung nicht gegeben. Die Verwaltung geht nochmals erläuternd auf die in der
Vorlage dargestellten Eckpunkte zum Rechnungsergebnis ein.

Der Vorsitzende weist auf das Schreiben vom 04.05.2017 der Verwaltung an die
Aufsichtsbehörde bezüglich der Haushaltsgenehmigung für 2017 hin. Das Schreiben
wurde dem Ausschuss als Tischvorlage gereicht und ist dieser Niederschrift in der
Anlage beigefügt. Insbesondere stellt er heraus, dass die Forderung der Aufsichts-
behörde nach Vorlage eines Konzepts zur Haushaltskonsolidierung durch den Land-
kreis bis zum August 2017, unter den gegebenen Voraussetzungen, realistisch nicht
umsetzbar ist.

Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 4

Gremium:	Kreisausschuss
Sitzung am:	Montag, 08.05.2017

Sitzung / Abstimmung :

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input type="checkbox"/> entscheidend <input type="checkbox"/> beratend	<input type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit:	
__ JA-Stimmen	__ Nein-Stimmen	__ Enthaltungen

Tagesordnung:

Mitteilungen und Anregungen

Beschluss:

Die Informationen werden zur Kenntnis genommen.

Ausschlussgründe:

Sonstige Vermerke gem. § 26 Abs. 1 Nr. 9 GO des KT:

Der Vorsitzende wies nochmals auf den Festakt zum 50-jährigen Bestehen des Kreiskrankenhauses Grünstadt am kommenden Freitag um 11:00 Uhr hin.

Des Weiteren berichtet er über die Vorstellung des Wegweisers für Flüchtlinge in der letzten Sitzung des Beirats des Landkreises Bad Dürkheim für Migration und Integration am 03. Mai. Der Wegweiser soll das Ankommen erleichtern und erste Hilfestellungen geben. Er wird in Deutsch, Englisch, Französisch, Russisch und Arabisch aufgelegt. Ein Leitfaden für Flüchtlingshelfer wurde bereits vor einer Zeit erstellt und befindet sich gerade in der Aktualisierung. Der TSV Freinsheim veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem Beirat und der Stiftung des Landkreises am 21. Mai in Freinsheim auf dem Sportgelände (Friedhofstraße 25) das Internationale Fest 2017, wozu der Vorsitzende die Anwesenden herzlich einlädt.

Der Vorsitzende berichtet über ein gemeinsames Gespräch mit der ADD zur Zukunft der Realschule plus in Lambrecht. Derzeit sei definitiv keine Schließung der Schule vorgesehen. Nachdem jedoch im Land kein weiterer Antrag vorliegt, könne es durchaus möglich sein, dass die Stadt Neustadt eine IGS mit Oberstufe erhält. Die Entscheidung müsste dann spätestens bis zum Ende des jetzigen Schuljahres getroffen werden. Es wird von der ADD vorgeschlagen, dass die Realschule plus Lambrecht eine Kooperation mit der IGS Deidesheim-Wachenheim eingeht, um den Übergang der Schülerinnen und Schüler von Lambrecht nach Deidesheim zu erleichtern. Die genaue Ausgestaltung dieser Vereinbarung ist noch offen. Da die IGS'n in Kaiserslautern und Enkenbach-Alsenborn inzwischen keine Schüler mehr aus dem Landkreis Bad Dürkheim ablehnen, ist ein gewisser Trend zu erkennen, dass sich Schüler bzw. Eltern in diese Richtung orientieren. Durch eine Vereinbarung mit der IGS Deidesheim-Wachheim soll den Eltern und Schüler/innen eine Alternative hier im Landkreis geboten werden.

Hinsichtlich der Entwicklung des Projekts Rehbachverlegung wurde dem Vorsitzenden telefonisch von Herrn Staatssekretär Dr. Thomas Griese, Ministerium für Umwelt, Energie, Ernährung und Forsten mitgeteilt, dass der Bescheid über die Förderung der Maßnahme zeitnah in der Verwaltung eintreffen werde. Über die Höhe der Förderung werden die Gremien dann umgehend unterrichtet.

Die Staatsministerin Anne Spiegel hat zwischenzeitlich das Anschreiben des Landrats hinsichtlich der Finanzierung der Frauenhäuser beantwortet. Das Schreiben der Ministerin, welches der Vorsitzende in den Kernpunkten verliest, ist dieser Niederschrift in der Anlage beigelegt.